



Kontakt

Nr. 116

38. Jahrgang

Nov. 2025

Mit Einladung

zur

Kirchgemeinde-Versammlung

vom

Sonntag, 30. November 2025



Reformierte
Kirche Region Laufenburg

Im 116. Kontakt



Vorwort

Zu Gast bei uns im Kirchgemeindehaus

Der Alterung entgegen

Seniorenreise in den Schwarzwald

Gemeinsam nach London – eine Konfirmandenreise voller Eindrücke

Mitmachgottesdienst

Veranstaltungen 2025/2026

Kirchgemeindeversammlung vom 30. November 2025

Einladung, Budget 2026 und Erläuterungen ... zum Heraustrennen

Die Rechnung 2024 wurde bereits einmal verschickt. Sie kann auf unserer Homepage www.refkirche-laufenburg.ch unter der Rubrik [Service] [Download] heruntergeladen werden.

Vorwort

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5)

Liebe Gemeindemitglieder, die Tage werden kürzer, die Nächte kühler, und über allem liegt ein stiller Ton. Der November bringt uns zum Innehalten – wir gedenken der Verstorbenen, denken über Vergänglichkeit nach und spüren, wie kostbar das Leben ist.

Gleichzeitig blicken wir zurück auf ein Jahr voller Begegnungen: Feste, Gespräche und Gottesdienste – aber auch stille Momente, Abschiede, Krisen. In allem durften wir erleben: Gott ist da. In der Gemeinschaft, im Gebet, in der Hoffnung.

Die Jahreslosung für 2026 begleitet uns schon jetzt mit einer starken Zusage: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ Diese Worte aus der Offenbarung sind nicht nur eine Vision für die Zukunft – sie wollen auch heute wirken: Inmitten von Dunkelheit wächst Neues. In uns. In unserer Gemeinde. In der Welt.

Mit dem Advent beginnt bald die Zeit der Erwartung. Eine Zeit der Vorbereitung – nicht nur auf das Weihnachtsfest, sondern auf das Kommen Gottes in unser Leben. Advent heisst: wachsam sein, offen werden für das Licht. Weihnachten schenkt uns schließlich das große „Ja“ Gottes zum Leben. Gott wird Mensch – und mitten im Alltäglichen zeigt sich die göttliche Nähe.

Geniessen wir die kommende Jahreszeit und bereiten uns auf Gottes Zusage vor: Siehe, ich mache alles neu.



Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen

Norbert Plümlhof

Zu Gast bei uns im Kirchgemeindehaus

Ab und zu gewähren wir Pilgern und Wanderern eine Übernachtungsmöglichkeit in unseren Räumen des Kirchgemeindehauses. Hier ein Bericht von Schülern aus Basel:

Wir sind fünf Schüler der Sekundarschule Wasgenring Basel-Stadt und haben mit dem



Fahrrad eine Reise rund um den Bodensee unternommen.

Unsere Tour war geprägt von zahlreichen Höhen und Tiefen, sowohl körperlich als auch mental. Doch wir haben nie aufgegeben, denn wir hatten unser Ziel stets klar vor Augen.

Übernachtet haben wir an ganz unterschiedlichen Orten: auf Campingplätzen, Bauernhöfen, und sogar in den Gärten von Privatpersonen, die uns herzlich aufgenommen haben.

Unsere letzte Nacht durften wir hier in Laufenburg bei der Reformierten Kirche verbringen – dafür sind wir sehr dankbar.

Der Alterung entgegen

In der reformierten Kirche Laufenburg geht es in vielen Dingen voran. So konnte mit dem Budget, welches letztes Jahr von Rolf Schorr beantragt wurde, schon einiges gemacht werden. Anderes wiederum wurde in den Sitzungen der Kirchenpflege beschlossen, da eine gewisse Dringlichkeit vorhanden war.

Der obere Saalboden wurde im August geschliffen und neu versiegelt. Ebenso wurde die Untersicht und Front des Saales im oberen Aussenbereich neu gestrichen. Die Stühle im Saal wurden durch eine Schreinerin aufgefrischt.

Der Eingang der Kirche durfte auch eine kosmetische Auffrischung erfahren. Schlimm stand es auch um die Fenster an unserem Gotteshaus. Die Farbe blätterte und k Reidete aus. Nach aufwendiger Arbeit begrüssen sie uns nun in einem neuen Licht. Die Fassade des Wohn-

hauses konnte mittels Enzymen und Osmosewasser gereinigt werden und macht wieder eine schöne Falle. Die Wespennester in den Storenkästen wurden entfernt und die Storen wurden in Stand gestellt.

Viel ist in unserer Kirche gegangen und viel steht aber auch noch an, was gemacht werden sollte. So ist zu hoffen, dass man bei der Gemeindeversammlung für das Budget 2026 auf offene Ohren stösst und so die Probleme angegangen werden können. Besuchen Sie doch bei Gelegenheit einmal wieder unsere Kirche und sehen Sie was bewegt wurde. Für Fragen, Anregungen, oder Verbesserungen steht Ihnen auch gerne das Ressort Bau zur Verfügung.

Ein grosses Danke an die Handwerker/innen welche für unsere Gemeinde da waren und eine super Arbeit geleistet haben.

Bericht Marcel Geiger



Seniorenreise in den Schwarzwald

Mit freudiger Erwartung strebten die Senioren und Seniorinnen am 15. Mai 2025 der alljährlichen Immergrünen-Reise entgegen. Wie immer trafen wir uns an den verschiedenen Orten der Kirchgemeinde und begrüßten uns freudig im Car. Nach kurzem Nachrechnen und zweitem Zählen stellten wir auch fest, dass sich niemand unter den Stühlen versteckt hat, sondern dass wir als Reisegesellschaft vollständig waren.

Der Bus trug uns ins schöne Schwarzwaldgebiet und machte den ersten Halt in Zell im Wiesental. Durch verwinkelte Gassen erreichten wir das Wiesentäler Textilmuseum. Gleich drei höchstkompetente Museumsführer teilten uns in ebenso viele Gruppen ein und wir konnten einiges über die damalige Textilindustrie erfahren. Es gab eine historische Station, eine Spinn- und eine Webstation.

So erfuhren wir unter anderem, dass es der Hartnäckigkeit einer Ehefrau zu verdanken ist, dass wir heute kunterbunte Bettwäsche haben können, anstelle der

damalig gebräuchlichen schneeweissen. Ferner blieb uns, dass in früherer Handwerkszeit „Frauen spinnen“ und „Männer Webstübler waren“. Frauen spinnen das Garn und die Männer woben den Stoff am Webstuhl, so die bäuerliche Feierabend- und Wintertätigkeit damals.

Und ebenfalls interessant war zu erfahren, wie der Alltag eines Webers oder einer Weberin in der Zeit der Industrialisierung aussah: Ein harter Broterwerb!





Nach dem Stöbern im Museumsshop sammelten wir uns alle – nach erneutem Zählen und Nachrechnen wiederum vollständig im Car und fuhren weiter nach Sankt Blasien, dem heilklimatischen Kurort des Schwarzwalds. Das Restaurant Klosterhof bewirtete uns zuvorkommend und so genossen wir das leckere Gulaschgericht gemeinsam.

Danach durfte man sich frei in der Stadt, der Domkirche oder dem Park bewegen und nachdem wir die letzten zwei einkaufsfreudigen Damen aufgelesen haben, fuhren wir weiter zum Schluchsee, um die Seeluft am und auf dem See geniessen zu können. Leider gab es da eine kleine Panne, so dass wir die Abfahrt der Fähre wegen eines Missverständnisses verpassten. Ein Teil der Gesellschaft konnte

noch ein wenig Schiffsluft erleben, da wir einen Kompromiss finden konnten. Doch die gute Nachricht ist: Schlussendlich kamen alle zu ihrem Stück Apfeltorte.

Müde, aber geladen mit vielen schönen Eindrücken verliessen wir die Höhenluft des Schwarzwaldes. Wir machten kurz Halt in Waldshut, wo meine (Monicas) zwei Töchter zusteigen konnten, die zwar das biologische, aber kaum das mentale Durchschnittsalter der Gesellschaft senkten...

Ich bedanke mir herzlich für die Gesellschaft der vielen wunderbaren Menschen, die an der diesjährigen Reise teilgenommen haben und freue mich auf weitere schöne Begegnungen mit euch allen.

Eure Monica

Gemeinsam nach London – eine Konfirmandenreise voller Eindrücke

19 Personen – so gross war unsere Gruppe noch nie! Der Grund dafür: In diesem Jahr reisten wir gemeinsam mit den Konfirmandinnen aus Bözen nach



London. Die Idee dazu kam von Volker Houba, Pfarrer in Bözen, der sich den Laufenburger Konfirmanden mit seinen anschliessen wollte. Und so machten wir uns auf den Weg – begleitet von Margarete Vögelin, Lena Gunzenhauser und uns Pfarrpersonen.

Unsere Unterkunft lag in der Nähe des Flughafens Heathrow



– nicht ganz zentral, aber gut angebunden, so dass wir jeden Tag in die Innenstadt fahren durften. Dort erwartete uns ein ab-

wechslungsreiches Programm.

Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch der Schweizer Kirche. Zwei Gäste berichteten offen und eindrücklich aus ihrem Leben: Ein ehemaliger Obdachloser sprach über seinen Weg und seine kreative Arbeit, ein Ex-Häftling über seine Resozialisierung durch eine christliche Gemeinschaft. Diese Begegnungen haben uns tief bewegt.

Natürlich kamen auch die klassischen London-Erlebnisse nicht zu kurz: Wir besuchten Madame Tussauds, das London Eye, China Town und die Kirche St. Michael in Camden, inklusive

Bummel über den bekannten Markt.

Auch der persönliche Geschmack kam nicht zu kurz: Während die Bözener Mädchen fleissig Kleidung shoppten, interessierten sich unsere Konfirmanden besonders für Legobaukästen.

Inhaltlich begleiteten uns Referate zu christlichen Persönlich-

keiten, die uns zum Nachdenken und zum Austausch anregten.

Die Zusammenarbeit mit Bözen war eine grosse Bereicherung – voller schöner Begegnungen, neuer Eindrücke und gemeinsamer Erfahrungen. Eine Reise, die uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Bericht und Fotos:
Pfr. Norbert Plumhof



Wer in den letzten Monaten aufmerksam die Gemeindebeilage gelesen hat, konnte sehen,

dass schon zweimal "Mitmachgottesdienste" stattgefunden haben, einmal zu den Seligpreisungen im Juli und im September zum Thema „Spuren“. Aber was ist ein Mitmachgottesdienst?

Ein Mitmachgottesdienst ist ein Gottesdienst

- mit alten und neuen Liedern
- mit einem Teil, in dem man an Stationen selbst entdecken kann, was das Thema für einen selbst bedeutet
- mit Kurzfilmen, Liedimpulsen, Rätseln und stillen Ecken

- mit Gesprächen und herumgehen
- mit einer kurzen Predigt
- der kein ausschliesslicher Familiengottesdienst, aber durch den Aktivteil gut für Familien geeignet ist
- der nicht nur in der Kirche stattfindet
- bei dem man auch einfach nur beobachten und Musik hören kann

Diese Mitmachgottesdienste werden unregelmässig etwa alle zwei Monate stattfinden. Der nächste Mitmachgottesdienst zum Thema „Wasser“ findet anlässlich des Suppentags am 9. November statt, einen weiteren wird es in der Weihnachtszeit geben.

Viel Spass beim Mitmachen!

Henrike Plumhof

Veranstaltungen 2025/2026

Kinder- und Familiengottesdienste

- 24.12.25 16.00 Weihnachtsfeier für Grosse & Kleine, mit Anspiel
14.06.26 09.30 Gottesdienst gestaltet von den 7.-Klässlern
21.06.26 09.30 Ök. Taufgottesdienst mit der 2. Klasse,
Ref. Kirche Laufenburg
27.06.26 11.00 Taufvogel-Gottesdienst für Kinder bis 6 Jahren

Ökumenische Gottesdienste

- 25.01.26 10.00 Gottesdienst zur Woche der Einheit, Kath. Kirche
Laufenburg
15.02.26 10.00 Gottesdienst für die Narren, Kath. Kirche Laufenburg
18.02.26 10.00 Aschermittwochsgottesdienst, Kath. Kirche Kaisten
06.03.26 09.00 Weltgebetstag, Kath. Kirche Sulz
01.04.26 18.00 Osterbrunnentour in Laufenburg
10.05.26 11.00 Muttertagsgottesdienst, Kath. Kirche Laufenburg

Kirchliche Feiertage

- 24.12.25 22.30 Heiligabendgottesdienst
25.12.25 09.30 Abendmahlsgottesdienst zu Weihnachten
03.04.26 09.30 Abendmahlsgottesdienst zu Karfreitag
05.04.26 09.30 Abendmahlsgottesdienst zu Ostern mit Frühstück
14.05.26 11.00 Auffahrtsgottesdienst mit Nachbargemeinden in Stein
24.05.26 09.30 Abendmahlsgottesdienst zu Pfingsten

Weitere besondere Gottesdienste

- 23.11.25 09.30 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
31.12.25 18.00 Gottesdienst zum Jahresausklang
12.04.26 09.30 Gottesdienst zum Abschluss des Ferienplauschs
05.07.26 10.00 Brückengottesdienst
19.07.26 10.00 Spapiweiba-Gottesdienst in Schwaderloch

Hinweis: Die Gottesdienste am 1. Sonntag im Monat finden zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Spatzenhöck (für Eltern mit ihren Kindern zw. 6 Mon. bis ca. 4 Jahren)

- 11.11.25 14.30 – 16.30 Uhr
25.11.25 14.30 – 16.30 Uhr
09.12.25 14.30 – 16.30 Uhr, Spielnachmittag

Immergrüne

- 20.11.25 14.30 Kreativ im Advent
11.12.25 14.30 Weihnachtsfeier
15.01.26 14.30 Herzerwärmend
05.02.26 14.30 Lampenfieber
19.03.26 14.30 Von längst vergessenen Tagen...
16.04.26 14.30 Gehirnspiele
28.05.26 Jahresausflug

Am 13.

jeweils am 13. des Monats

- 13.11.25 Vortrag von Pfr. Plumhof zu seiner Wanderung von der Schweiz zur Nordseeküste
13.12.25 Adventsbasteln
13.01.26 Stummfilm mit Klavierbegleitung
13.02.26 Kein Am 13. – Ferien
13.03.26 Tee

Kirchgemeinde / Präparanden / Konfirmanden

- 09.11.25 10.30 Suppentag
14.12.25 Ankunft Friedenslicht, Kath. Kirche Sulz
14.03.26 08.00 Rosenaktion in Kaisten, Laufenburg, Gansingen und Sulz
17.05.26 10.00 Konfirmation

Ferienwochen

07. – 10.04.26 Ferienplausch im Kirchgemeindehaus

Kirchgemeindeversammlungen

- 30.11.25 10.30 Budgetgemeindeversammlung
04.06.26 20.00 Rechnungsgemeindeversammlung

Ergänzungen und Änderungen werden monatlich im reformiert. oder auf der Homepage www.refkirche-laufenburg.ch publiziert.



Wir sind für Sie da

Reformierte Kirche Region Laufenburg
Hermann Suter-Strasse 5
5080 Laufenburg
www.refkirche-laufenburg.ch

Pfarramt Laufenburg

Pfr. Norbert Plumhof **062 874 26 60**
pfarramt@refkirche-laufenburg.ch

Diakonie Laufenburg

Monica Rossa, diak. Mitarbeiterin **076 321 12 38**
diakonie@refkirche-laufenburg.ch

Sekretariat Laufenburg

Silvia Chappuis **062 874 12 62**
Di, Mi und Fr 09-11 Uhr
sekretariat@refkirche-laufenburg.ch

Kirchenpflegepräsident

Rolf Schorr, Laufenburg **056 284 03 17**
rolf.schorr@schorr-kontrollen.ch

Gerne nehmen wir uns Zeit für ein Gespräch.
Alle Ansprechpartner freuen sich, von Ihnen zu hören.

Ihre Reformierte Kirche Region Laufenburg